Keltische Musik aus aller Welt

Die Oberländer Folkband Sláinte gab im Treffpunkt Bar Egg ein Konzert

jcg. Keltische Musik aus aller Welt erlebte man am Samstagabend anlässlich des Gastspiels des Quintetts Slåinte im Treffpunkt Bar Egg an der Forchstrasse.

Slåinte haben sich sowohl traditionelleren als auch moderneren Volksliedern und Tanzmusik von Kelten aus aller Welt verschrieben – aus Irland, Schottland oder der Bretagne...

Das Zürcher Oberländer Quintett besteht schon seit einigen Jahren, hat sich nach seiner dritten CD umformiert und geht jetzt wieder mit frischem Elan auf die Bühne – so auch am Samstagabend im Treffpunkt Bar Egg. Kopf der Folkband Sláinte ist der Sänger, Gitarrist und Mandolinist Patrick «Paddy» Boesch. Boesch führt hauptberuflich nicht nur das Restaurant Traube in Ottikon (in den Zürcher «Highlands»), sondern auch einen Laden mit keltischen und schamanistischen Artikeln. Er ist ein profunder Kenner der keltischen Kultur.

Für seine aktuelle Bandbesetzung hat Boesch Urs Brögli (Uilleann Pipes, Low Whistle, Gesang), Helen Lehmann (Fiddle, Gesang), Cornel Löhrer (Bodhran, Perkussion, Gesang) sowie Dominic Mills (Low Whistle, Whistle) um sich geschart. Zu fünft verwandelten diese begabten Musikerinnen und Musiker den Egger Treffpunkt Bar in ein Pub aus dem Herzen Irlands.

Traditionelle Instrumente, beherzter Vortrag

Im Mittelpunkt des Abends standen natürlich die Stücke der neuesten, dritten CD der Formation, «Celtic Road». Daneben hatte aber auch Älteres Platz. Neben keltischen finden sich freilich auch schweizerische und selbst bulgarische Weisen im Repertoire dieses vielseitigen Ensembles. Der Faszination der traditionellen Instrumente und des beherzten Vortrags der fünf kann man sich kaum entziehen. Dabei sind diese «Highlander» so bescheiden unprätentiös, dass man sie gleich ins Herz schliessen muss. Helen Lehmann sorgt für die nötige Portion weiblichen Charmes. Kein Wunder, dass die Band in Egg begeistert gefeiert wurde.